



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
IV/65	öffentlich	2020/227	17.11.2020

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	01.12.2020				

Solarflächen auf gemeindlichen Dachflächen - Sachstandsbericht über die Impulsberatung

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die für die Impulsberatung erforderlichen Haushaltsmittel wurden beim Produkt 01.12.01 „Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden“ bereitgestellt.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben (Anlage 1) beantragt die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Sachstandsberichte unter anderem zur Nutzung gemeindlicher Gebäude für Solaranlagen.

Die Verwaltung prüft aktuell, inwieweit gemeindliche Dachflächen für eine Nutzung durch Solarenergie geeignet sind. Im Rahmen einer sog. Impulsberatung wurden die Machbarkeit vor Ort sowie die Kosten überschlägig ermittelt. Der Solarertrag soll hierbei die Eigenversorgung möglichst sicherstellen und den Überschuss in das Versorgungsnetz einspeisen. Bevor die Gemeinde letztendlich PV-Anlagen installiert, ist mit dem Energieversorger zu sprechen. Dieser hat nur gewisse Kapazitäten zur Netzeinspeisung in seinen Leitungen und eine Überlastung gilt es zu vermeiden. Bei der Auswahl der Dachflächen besteht hierbei eine Wechselwirkung aus wirtschaftlichen und ökologischen Aspekten. Wirtschaftlich gesehen wird die Einspeisevergütung für einen Zeitraum von 20 Jahren gleichbleibend niedrig sein. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Strombezugskosten in Zukunft steigen werden, so dass sich die Attraktivität des Eigenverbrauchs weiter erhöht. Ökologisch gesehen könnten mehrere hundert Tonnen CO₂ eingespart werden. Durch die Untersuchungen soll die Grundlage geschaffen werden, die bestmögliche Nutzung der Solarenergie zu erzielen. Hierzu wurde am 18. August 2020, gemeinsam mit Herrn Humann vom Ingenieurbüro Energielenker, eine Bestandsaufnahme der gemeindlichen Gebäude durchgeführt. Im Rahmen der Bestandsaufnahme wurde auch auf geplante Veränderungen an Gebäuden und auf die Nutzung eingegangen. Bauliche Veränderungen stehen z. B. mit dem Neubau des Gerätehauses für die Feuerwehr und den Malteser Hilfsdienst im Ortsteil Brock, am Bauhof mit der geplanten Remise sowie an der Josef-Annegarn-Schule und der Franz-von-Assisi-Grundschule mit den geplanten Dachsanierungen an. Nutzungstechnisch ist am Bauhof z. B. ein weiteres Elektrofahrzeug berücksichtigt und in vielen Gebäuden wird nach und nach auf eine LED-Beleuchtung umgerüstet. Den daraufhin erstellten Bericht wird Herr Humann in einer der kommenden Umwelt- und Planungsausschuss-Sitzungen vorstellen. Zur Erstellung des Berichtes wurden die energetischen Verbrauchsdaten für Strom der Jahre 2016 bis 2018 zugrunde gelegt. Die betrachteten Flächen wurden vorbehaltlich statischer Prüfungen bewertet.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Hans-Heinrich Witt
Fachbereichsleiter

Philip Dieckmann
Sachbearbeiter
